



Presseinformation

Bad Saulgau, Juni 2010

Air-Weigh erobert europäischen Markt

Intelligente Bordwiegesysteme zur Gewichtskontrolle in Nutzfahrzeugen

Das amerikanische Unternehmen Air-Weigh entwickelt und produziert Bordwiegesysteme für Nutzfahrzeuge. Die Produkte des im Weltmarkt führenden Herstellers für On-Bord-Ladekontrollsysteme werden zunehmend auch auf dem europäischen Markt eingesetzt. Der Vorteil den die Systeme von Air-Weigh bieten, ist die ständige Information für den Fahrer, in welchem Gewichtszustand sich sein Fahrzeug befindet. Besonders interessant sind die Bordwiegesysteme von Air-Weigh für Unternehmen, die im Schüttgut- und Silotransport, oder in der Recycling- und Abfallwirtschaft tätig sind. Der Vorteil: es sind keine stationären Wiegeanlagen notwendig, um das vollständige Nutzlastangebot des Fahrzeuges nutzen zu können. Dies bedeutet für den Transportunternehmer eine dauerhaft höhere Transportleistung und damit einen wirtschaftlichen Vorteil.

Um das richtige Gewicht der Ladung nicht dem Zufall überlassen zu müssen, hat der Fahrer in der Regel nur die Möglichkeit, eine stationäre Waage zu nutzen. Dies ist zeitaufwendig und mit Kosten verbunden. Das Air-Weigh-System setzt an dieser Stelle an. Es entlastet den Fahrer und zeigt ihm unmittelbar beim Ladevorgang das Gewicht der aufgenommenen Last an.

Das System lässt sich bei allen Nutzfahrzeugkombinationen anwenden: Sattelzugkombinationen, Solo-LKW's sowie bei Gliederzügen in Drehschemel- oder Zentralachsanhänger-Ausführung. Das Lastgewicht wird vom Air Weigh-System über Sensoren erfasst. Hierbei wird der Luftdruck mit einer speziellen Software in Kilogramm-Angaben umgewandelt. Dies garantiert eine hohe Genauigkeit mit einer sehr geringen Abweichung, die bei einem 40-Tonnen-Zug unter 90 Kilogramm liegt.

Bei Solo-LKW's mit Blatt-/Luftfederung setzt Air-Weigh einen Biegesensor ein, der mit einem Messstreifen die Durchbiegung der Vorderachse misst. Bei Zugkombinationen werden die aus dem Anhänger erfassten Daten über eine Schnittstelle an das Display in der Fahrerkabine übermittelt. Das System ist so ausgelegt, dass es auch bei wechselndem Anhängerbetrieb funktioniert.

Ein wesentlicher Vorteil den das Air-Weigh System bietet, ist die einfache und schnelle Möglichkeit, Fahrzeuge damit auszurüsten. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um ein Neu- oder ein Gebrauchtfahrzeug handelt. Die Nachrüstung ist problemlos und erfordert nur einen kurzen Werkstattaufenthalt, der sich zusammen mit der Investition schnell rechnet, betrachtet man die sonst laufend notwendigen Aufwendungen für Fahrten zu stationären Wiegeeinrichtungen. Die Ersparnis bei Zeit und Kraftstoff sind überzeugende Faktoren, die für das On-Bord-System von Air-Weigh sprechen.

Presseinformation

Anlage Bildmaterial:



Gewichtsinformation direkt ins Fahrerhaus: Mit dem Wiegesystem von Air-Weigh kann sich der Fahrer bereits während des Ladevorgangs über das Gewicht seiner aufgenommenen Last informieren. Das Display zeigt sowohl Achslasten, wie auch Brutto- und Nettogewicht (Zuladungsgewicht)

Bildmaterial zu dieser Presseinformation können Sie unter www.press-n-relations.de, unter der veröffentlichten Meldung herunterladen.

Informationen zur Air-Weigh

Air-Weigh ist ein Hightech-Unternehmen mit Sitz in Eugene im Bundesstaat Oregon/USA. Air-Weigh ist im Weltmarkt führend im Bereich von On-Bord-Ladekontrollsysteme für Nutzfahrzeuge. Nach der erfolgreichen Etablierung im nord- und südamerikanischen Markt hat Air-Weigh nun auch den europäischen Markt im Visier. Erste Erfolge bestätigen die Akzeptanz der Air-Weigh Technologie vor allem auch im Deutschen, Österreichischen und Schweizer Markt. Um den weiteren Erfolg zu unterstützen, wurde im süddeutschen Bad Saulgau die Deutschland-Zentrale eingerichtet.

www.air-weigh.de

Presseinformation

Bad Saulgau, August 2010

Das Gewicht im Griff

Reber Transporte fährt mit Onboard-Wiegesystemen von Air Weigh

Gewichtskontrolle für Nutzfahrzeuge wird ein immer wichtigeres Thema, vor allem beim Transport von Schüttgütern. Dass die Investition in bordeigene Wiegesysteme wirtschaftliche Vorteile bringt, hat der im pfälzischen Carlsberg ansässige Transportunternehmer Joachim Reber längst erkannt. Sein gesamter Fuhrpark ist zwischenzeitlich mit Wiegesystemen von Air Weigh ausgestattet.

„Ich habe bewusst in die Wiegesysteme investiert, da wir zum einen ein zertifizierter Betrieb sind und schon deshalb konsequent auf die Einhaltung unserer Ladungsgewichte achten und zum anderen, weil wir mit diesem System wirtschaftlich arbeiten können. Schon ein überladener Sattelzug kann eine gesamte Tagesplanung zunichte machen. Wird auf der stationären Waage zuviel Ladung angezeigt, muss das Fahrzeug zurück zur Beladestelle, abkippen und wieder zur Kontrollwiegeung. Wertvolle Zeit die verstreicht, und die am Ende des Tages die Transportleistung negativ beeinflusst. Auch zu wenig auf der Ladefläche ist ein Nachteil, denn Schüttguttransporte werden in der Regel nach Volumen, respektive Tonnage abgerechnet.“, unterstreicht der Transportunternehmer.

Joachim Reber erwartet, dass Wiegesysteme in Nutzfahrzeugen zum Standard werden. Der Umweg über stationäre Waagen ist zu teuer, und fast immer auch zu zeitaufwändig. Betrachtet man die Beschaffungskosten und stellt die Vorteile dagegen, rechnet sich die Investition sehr schnell, oftmals schon nach einem halben Jahr, ist die Erfahrung von Joachim Reber. Außerdem sind die Systeme Deminimis- förderfähig, was nochmals zu einem schnelleren Return of Invest führt.

Auch bei Verkehrskontrollen haben wir Vorteile, sagt Joachim Reber: „Unsere Fahrzeuge werden immer häufiger durchgewunken, da wir bei vielen Kontrollorganen für unsere korrekte Beladung bekannt sind, und schon des Öfteren ein Lob der Polizei als vorbildliche Firma erhalten haben. Bei zukünftigen Fahrzeugbeschaffungen ist dies für den Pfälzer Unternehmer kein Thema mehr. Diese werden grundsätzlich mit den Wiegesystemen von Air Weigh ausgestattet sein, da auch zunehmend die Kunden darauf drängen, dass die Ladungsgewichte stimmen, um Einsparungen bei den Roll- und Zeitkosten zu erreichen.

Bei Reber Transporte, die Mitglied im ERGW (Entsorgergemeinschaft regionaler Wirtschaftsverkehr) sind, wird das "LoadMaxx"-System von Air Weigh eingesetzt. Damit kann im wechselnden Anhängerbetrieb gefahren werden. Die Anhängerdaten werden im Air Weigh-„Trailer Scale“ einmal gespeichert. Beim Durchwechseln erkennt das System dann automatisch, welcher Anhänger im Betrieb ist und verwendet die richtigen Werte für das Fahrzeugeigengewicht. Somit kann für jede Transportart die wirtschaftlichste Zugzusammenstellung konfiguriert werden, ein Vorteil der sich in der Transportbilanz gewinnbringend niederschlägt.

Presseinformation

Anlage Bildmaterial:



Bild 1 - Joachim Reber setzt mit seinem zertifizierten Transportunternehmen auf korrekte Ladungsgewichte.



Bild 2 - Wenn das Gesamtgewicht erreicht ist, wird durch die Alarmfunktion der Ladevorgang abgebrochen. Dies führt zur höchstmöglichen Auslastung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.



Bild 3 - Das Gewicht stets im Griff: Auf einen Blick sieht der Transportunternehmer den Lastzustand seines Fahrzeuges. Die Messgenauigkeit des LoadMaxx-Systems liegt bei 99,77 %. (d.h. eine Abweichung von unter 90kg bei 40t)

Bildmaterial zu dieser Presseinformation können Sie unter www.press-n-relations.de, unter der veröffentlichten Meldung, herunterladen.

Informationen zur Air-Weigh

Air-Weigh ist ein Hightech-Unternehmen mit Sitz in Eugene im Bundesstaat Oregon/USA. Air-Weigh ist im Weltmarkt führend im Bereich von „digitalen“ On-Bord-Ladekontrollsysteme für Nutzfahrzeuge. Nach der erfolgreichen Etablierung im nord- und südamerikanischen, sowie im australischen Markt hat Air-Weigh den europäischen Markt im Visier. Erste Erfolge bestätigen die Akzeptanz der Air-Weigh Technologie, vor allem auch in Deutschland, Österreich, Schweiz, Spanien, England, Holland und Belgien. Um den weiteren Erfolg zu unterstützen, wurde im süddeutschen Bad Saulgau die Deutschland-Zentrale eingerichtet.